

Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **33 (1960)**

Heft 12

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

DER FOURIER

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Zentralpräsident Fourier Neuenschwander Hans, Städtchen, Sargans
Telephon 085 / 8 05 22

Präsident der Zentral-Technischen Kommission Fourier Ritter Rudolf, Steinbockstrasse 2
St. Gallen — Telephon Privat 071 / 24 64 03, Geschäft 071 / 22 16 37



Sektion Aargau

Präsident Fourier Füglistaler Heinrich, Chalet Sunnerain, Egliswil AG. Telephon 064 / 8 34 76
Techn. Leiter Hptm. Gloor Walter, Lenzburg. Telephon Privat 064 / 8 28 47, Geschäft 064 / 8 12 80

Stammtische: Im Dezember fallen die Stammtische aus.

Betriebsbesichtigung der Maggi-Fabriken. Am 22. Oktober machten wir einen Besuch bei den Maggi-Fabriken in Kempthal, mit anschliessender kurzer Besichtigung des geschichtlich sehr bekannten Schlosses Kyburg. Zu dieser «Felddienstübung» waren auch die Gattinnen geladen, die der Einladung rege Folge leisteten.

Vom grossen und sauberen Betrieb der Maggi-Fabrik waren wir alle sehr beeindruckt. Unter kundiger Führung, mit eingehenden Erläuterungen, konnten wir die Suppen- und Saucenherstellung kennen lernen. Nach Besichtigung des Schlosses Kyburg spendierte uns die Firma Maggi in grosszügiger Weise ein vorzügliches Nachtessen. Wir möchten nicht unterlassen, auch an dieser Stelle der Firma Maggi unseren besten Dank für ihr Entgegenkommen auszusprechen.

Es hat uns allen Freude bereitet, dass diese Einladung, von einem kleineren Missgeschick mit einem der Cars abgesehen, so wohl gelungen ist, und der Vorstand hofft sehr, dass an den nächsten Felddienstübungen, die voraussichtlich etwas mehr militärischen Charakter aufweisen werden, sich ebensoviele Kameraden beteiligen werden, wie bei unserem Besuch bei der Maggi.

Endschiessen. In Rheinfeldern führten wir am 5. November das diesjährige Endschiessen durch. Eine gute Sicht und ein sehr schöner Stand erwarteten die 18 Schützen. Obwohl es recht kalt war, wurden einige sehr gute Resultate erzielt. Nach einem aufwärmenden Nachtessen im Hotel Bahnhof konnte unser Präsident folgende Ranglisten bekanntgeben:

Wanderpreisstich: 1. Woodtli Willy, 130 Punkte (Gewinner der Kanne) — 2. Hptm. Gloor Walter, 126 — 3. Forster Alfred, 122 (beide mit Ehrenmeldung) — 4. Siegrist Hugo, 118 — 5. Bachmann Walter, 106 — 6. Staub Willy, 108.

Gabenstich: 1. Siegrist Hugo und Hptm. Gloor Walter, 45 Punkte — 3. Forster Alfred, 44 — 4. Bachmann Walter und Woodtli Willy, 43 — 6. Fuchs Max und Aeschbach Max, 41.

Glücksstich: 1. Forster Alfred, 20 Punkte (Maximum) — 2. Siegrist Hugo, 19 — 3. Woodtli Willy, 9 — 4. Kohler Werner, 4.

Martinistich: 1. Forster Alfred, 31 Punkte — 2. Woodtli Willy, 30 — 3. Siegrist Hugo, 28 — 4. Bachmann Walter, 26 — 5. Staub Willy, 25.

Juniorenstich: 1. Fuchs Max, 17 Punkte — 2. von Felten A., 14.

Karabinerstich: 1. Aeschbach Max, 55 Punkte — 2. Meier Erich und Staub Willy, 53 — 4. Fuchs Max und Woodtli Willy, 49 — 6. Oblt. Ryser Kaspar, 47.



**Benötigen Sie oder Ihre Sektion Drucksachen,
so freuen wir uns, wenn Sie sich an uns wenden.
Buchdruckerei Robert Müller AG Gersau**

Sektion Bern

Präsident Fourier Stettler Daniel, Schulhausgasse 18, Münsingen. Tel. Privat 031 / 68 17 33, Geschäft 031 / 68 16 55
Techn. Leiter I Hptm. Müller Heinz, Rossfeldstrasse 40, Bern 4. Telephon Privat 031 / 3 65 03, Geschäft 031 / 61 42 09
Techn. Leiter II Lt. Fässler Heinz, Könizstrasse 201, Liebefeld. Telephon Privat 031 / 63 48 01, Geschäft 031 / 2 40 31

Stammtisch in Bern jeden Donnerstag, 20.00 Uhr, im Hotel Wächter, I. Stock
Stammtisch in Biel am ersten Mittwoch jeden Monats, 20.00 Uhr, im Hôtel de la Gare, Zentralplatz
Stammtisch in Thun am letzten Mittwoch jeden Monats, 20.00 Uhr, im Café Hopfenstube, Bälliz 25
Stammtisch in Langenthal am zweiten Montag jeden Monats, 20.00 Uhr, im Hotel Kreuz

Eintritte. Aus der Fourierschule II/60: die Fouriere Beiner Werner, Niedermuhlern — Born Frederico, Bern — Dettwiler Heinz, Bätterkinden — Feller Kurt, Bern — Kneubühler Otto, Affoltern i. E. — Kropf Jakob, Büren a. A. — Karrer Peter, Bern — Kernen Werner, Reutigen — Leutwyler Kurt, Bévilard — Liechti Hans, Signau — Neuenschwander Walter, Hünibach — Pfister Ernst, Thun — Wenger Rolf, Lyss.

Sonstige Eintritte: die Fouriere Frey Walter, Biel — Gugger Dieter, Kallnach — Hodel Hans, Lyss — Künzle Beda, Bern — Wyss Heinz, Burgdorf — die Fouriergehilfen Krähenbühl Peter, Arni b. Biglen — Rappo Bruno, Bern — HD-Rf. Baumann Hans, Biel.

Übertritte. Von der Sektion beider Basel: die Fouriere Beer Hans, Spiegel b. Bern — Oeschger Arthur, Bern.

Von der Sektion Ostschweiz: Fourier Luchsinger Hugo, Zollikofen.

Von der Sektion Romande: Lt. Qm. Schöffler Heinz, Murten — Fourier Steiner Walter, Bern.

Von der Sektion Zürich: die Fouriere Nöthiger Theo, Bern — Schmelting Herbert, Bern — HD-Rf. Seiferle Adolf, Ortschaften.

Zur Sektion Aargau: Fourier Vogler Walter, Rohr b. Aarau.

Zur Sektion Graubünden: Fourier Gasparoli Ettore, Roveredo.

Zur Sektion Ostschweiz: Fourier Held Florian, Wil.

Zur Sektion Zentralschweiz: Fourier Blum Josef, Ebikon.

Zur Sektion Zürich: Lt. Qm. Bettschen Walter, Schaffhausen — HD-Rf. Gnädinger Max, Kilchberg — die Fouriere Keller Ernst, Zürich — Manz Richard, Zürich — Moser Robert, Hinwil — Müller Edgar, Zürich — Schär Rolf, Schaffhausen.

Austritte. Major Ernst Theodor, Aarwangen (gestorben) — Hptm. Qm. Gfeller Max, Bern — die Fouriere Bloch Theo, Genf — Bürkli Hans, Bern — Knecht Hans, Frutigen — Mosimann Hans, Tramelan — Wüthrich Hans, Bern.

Pistolensektion

Präsident Fourier Liechti Hans, Waldheimstrasse 24, Bern. Telephon Privat 031 / 3 53 27, Geschäft 031 / 64 43 68

Das Absenden vom Endschiessen in Grosshöchstetten war ein voller Erfolg. Punkt 16.00 Uhr wurde, wie angezeigt, mit dem Preiskegeln begonnen. Jeder hatte auf Bahn 1 und 2 je 15 Würfe zu machen. Schon früh zeigte sich, dass hier eher die schwächeren Pistolenschützen besser «visiert» hatten. Sie durften dann bei der Preisverteilung auch die grössten Würste in Empfang nehmen. Völlig abgekämpft wechselten wir um 19.00 Uhr von der Kegelbahn in den Speisesaal, wo wir eine festlich geschmückte Tafel vorfanden. Unser Vereinskamerad, Fourier Stettler Hans, sorgte sofort, dass wir wieder zu unsern Kräften kamen, indem er uns ein feines und reichliches Mahl servierte. Als dann noch jeder Teilnehmer vom Endschiessen zwei bäumige Preise aussuchen konnte, waren alle in bester Stimmung. Es blieb uns dann noch Zeit zur Pflege der Kameradschaft, und wie es so bei Schützen ist, wurden bereits einige Anregungen für die neue Schießsaison vorgebracht. Nur allzu schnell hiess es «Polizeistunde», und so kehrten wir alle vollbefriedigt von diesem Anlass nach Bern zurück.

● *Voranzeige.* Unsere Hauptversammlung findet statt: Freitag, den 20. Januar 1961, im Hotel Wächter. Reserviert Euch schon jetzt diesen Abend.

Anträge aus Mitgliederkreisen sind bis spätestens 31. Dezember dem Präsidenten schriftlich einzureichen. Zu spät eingereichte Anträge werden an der Hauptversammlung nicht behandelt.

Sektion Graubünden

Präsident Fourier Murk Gianin, Heroldstrasse 7, Chur. Telephon Privat 081 / 2 17 87, Geschäft 081 / 2 12 43
Techn. Leiter Hptm. Schmid-Helmig E., Spielhof 20, Glarus. Telephon Privat 058 / 5 27 40, Geschäft 058 / 5 35 35

● *Unser Tätigkeitsprogramm für 1961.* Auch in diesem Winter beteiligen wir uns an der Winterübung. Wir erwarten, dass recht viele Kameraden an der Übung mitmachen werden. Anfangs Mai findet dann die Generalversammlung in Samedan statt. Für den Sommer und Herbst sind zwei Felddienstübungen vorgesehen. Während sich die eine wie gewohnt in unserem Kanton abwickeln wird, führt uns die andere ins Unterland, wo wir uns speziell Karte und Kompass widmen werden. Ein WK-Vorbereitungsabend und fachtechnische Vorträge unseres technischen Leiters sind auch im Programm.

Am diesjährigen Nachtorientierungslauf der Bündner Offiziersgesellschaft belegte unser Ehrenmitglied Stoffel E. mit Gfr. Schiebel H. den ersten Rang ihrer Kategorie. Wir gratulieren zur prächtigen Leistung!

● Pro memoria: Jeden ersten Dienstag im Monat findet unsere Monatszusammenkunft im Hotel Rütli statt (ab 20.00 Uhr).

Sektion Ostschweiz

Präsident Fourier Wirth Heinrich, Neu Asterweg 4, Uzwil. Telephon Geschäft 073 / 5 62 12, intern 517
Techn. Leiter Major Graf Kurt, Blumenstrasse 51, Frauenfeld. Telephon Privat 054 / 7 30 14, Geschäft 054 / 7 13 21

● Die Generalversammlung 1961 findet voraussichtlich am 4./5. März in Wil statt. Wir bitten alle Kameraden, dieses Datum für die Sektion zu reservieren. Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern der Sektion Ostschweiz frohe Festtage und viel Erfolg im Jahre 1961. Er zählt weiterhin auf die tatkräftige Unterstützung zur Förderung der ausserdienstlichen Tätigkeit, die heute notwendiger ist als je.

● *Winterübung des Schweizerischen Fourierverbandes.* Die Winterübung, deren Aufgabe in dieser Nummer veröffentlicht wird, wurde von der ZTK ausgearbeitet. Der Vorstand hofft, dass aus den Reihen unserer Sektion eine grosse Zahl mitmacht. Die Aufgabe wird im Schosse der Ortsgruppen diskutiert. Bereichere Dein Wissen, indem Du an der Bearbeitung dieser Aufgabe mitmachst.

Ortsgruppe Frauenfeld

Die Teilnahme an der Organisation der Verpflegung und Unterkunft anlässlich des Frauenfelder Wettmarsches war für unsere Kameraden unter Leitung des Obmannes, Fourier Nobs Paul, wiederum eine Selbstverständlichkeit. Es wurde eine ausgezeichnete Arbeit geleistet. Die Sektion Ostschweiz darf stolz auf eine solche Ortsgruppe sein, die nebst der Behandlung der rein fachtechnischen Fourieraufgaben auch entsprechende praktische Arbeit leistet.

Die Teilnahme am Gangfischschessen war nach vorausgehendem, gründlichem Training von Erfolg gekrönt.

† Major Gassner Ernst, Rorschach

Ende Oktober ereilte uns die schmerzliche Kunde vom Hinschied von Major Gassner Ernst, Rorschach. Schon seit längerer Zeit, besonders aber in den letzten Wochen, musste er sich wegen gesundheitlicher Störungen Schonung auflegen. Anlässlich eines Besuches bei seinem Schwager, Oberstlt. Kuth, ebenfalls Aktivmitglied unserer Sektion, erlitt er einen Schwächeanfall. Die ärztliche Hilfe konnte das infolge Herzinfarkt verlöschende Leben nicht mehr retten.

Major Gassner hat besonders in frühern Jahren tatkräftig in der Sektion Ostschweiz und insbesondere in der Ortsgruppe Rorschach mitgearbeitet. Trotz starker Belastung durch seine Tätigkeit in der Politik und als Sekretär der Internationalen Rheinregulierungskommission ist er uns stets treu geblieben.

Kameraden der Ortsgruppe Rorschach haben ihm mit dem Sektionsbanner die letzte Ehre erwiesen.

Sezione Ticino

Casella postale 6501, Lugano, conto chèques postali Xla 818

Presidente Furiere Anastasia Aldo, Lugano-Besso. Telefono 091 / 3 25 76

1. Direttore tecnico Maggiore Qm. Brazzola Germano, Massagno. Telefono 091 / 2 59 47

2. Direttore tecnico Cap. Qm. Foletti Fausto, Bellinzona. Telefono 092 / 5 42 99

Membro CC furiere Keller Oscar. Telefono ufficio 092 / 5 32 94 solo giorni feriali ore 9.00—10.00

Gruppo Bellinzona

riunione mensile 1 giovedì del mese, ristorante Unione, Bellinzona

Gruppo Lugano

riunione mensile 3 giovedì del mese, ristorante Delizie, Lugano

Riunione dei Gruppi: la riunione mensile del Gruppo di Locarno (giorno festivo) e quella del Gruppo Mendrisiotto (alla vigilia delle feste natalizie) non avranno luogo. Per contro i Gruppi sono invitati alla riunione mensile del Gruppo di Lugano che avrà luogo giovedì 15 dicembre alle ore 20.30 al Grotto Monte Bré in Ruvigliana-Castagnola. Prima il Comitato cantonale terrà una seduta nella quale fra altro sarà stabilito il programma di lavoro per l'anno prossimo. Seguirà poi una castagnata alla quale sono invitati numerosi i soci.

Mutazioni: nel numero di gennaio, oltre al programma 1961, saranno pubblicate le mutazioni intervenute. Si pregano pertanto i soci di comunicare ogni variazione di grado, d'indirizzo od altro entro il 15 dicembre al presidente furiere Anastasia Aldo, casella postale 6501, Lugano. Speriamo che poche siano le dimissioni e che soprattutto non si abbiano a registrare delle radiazioni per inadempienza degli obblighi finanziari (mancato pagamento tassa sociale 1960).

Auguri di Buone Feste ed un ringraziamento ai soci fedeli per la loro collaborazione durante l'anno che sta per chiudersi, come nuovo pure al nuovo Comitato centrale ed alla Commissione giornale «Der Fourier».

Sektion Zentralschweiz

Präsident Fourier Aecherli Willy, Hünenbergring 14, Luzern R. Telephon Privat 041 / 6 45 30, Geschäft 041 / 2 00 15
Techn. Leiter Hptm. Kopp Edmond, Lungholzstrasse 45, Sursee. Tel. Privat 045 / 4 11 22, Geschäft 045 / 4 13 43

Stamm am Dienstag, den 6. Dezember, um 20.00 Uhr, im Terrassenrestaurant Mostrose — de la Tour, Rathausquai, Luzern.

● Dienstag, den 3. Januar 1961, 20.00 Uhr, Neujahrsstamm mit Preisjassen. Wir erwarten Grossaufmarsch.

Mutationen. Eintritte pro Oktober: die Fouriere Bättig Hans, Nottwil — Diethelm Paul, Lachen — Fierz Heinz, Zug — Muheim Evar, Altdorf.

Den neu eingetretenen Kameraden ein herzliches Willkomm mit dem Wunsche, Euch in unserm Kreise baldmöglichst begrüßen zu dürfen.

Der Vorstand entbietet Euch und Euren Angehörigen für das bevorstehende 1961 seine besten Glückwünsche und dankt Euch für Eure Mitarbeit im verflissenen 1960.

Sektion Zürich

Präsident Fourier Gabathuler Ernst, Mutschellenstr. 92, Zürich 2/38. Tel. Privat 051 / 45 47 78, Geschäft 051 / 23 46 05
Techn. Leiter Hptm. Kirchner Walter, Guggachstrasse 8, Zürich 6 / 57. Telephon Privat 051 / 26 92 93
Auskunftsdienst Hptm. Kirchner Walter Guggachstr. 8, Zürich 6/57. Telephon Privat 051 / 26 92 93 (ab 18.00 Uhr)

Stammtisch in Zürich am zweiten Donnerstag jeden Monats, im Rest. Falkenschloss, Seefeldstr. 5, Zürich 8
Stammtisch in Schaffhausen am ersten Donnerstag jeden Monats, im Hotel Bahnhof
Stammtisch in Winterthur jeden Freitag im Gartenhotel, beim Stadthaus

● *Zur Beachtung.* Anträge von Mitgliedern zuhanden der Generalversammlung müssen gemäss Statuten bis Ende Dezember im Besitze des Vorstandes sein.

● Wir machen darauf aufmerksam, dass Eintrittskarten zu den Vortragsabenden der AOG bei Kamerad Lehmann Hans, Zürich 6/57, Milchbuckstrasse 50, bezogen werden können.

Jahresschlussübung. Zur letzten Übung des Jahres 1960 hat die technische Kommission unserer Sektion jene Kameraden eingeladen, die sich während des zu Ende gehenden Jahres an mindestens drei Übungen beteiligt hatten und dadurch zeigten, dass sie die Arbeit der technischen Kommission zu schätzen wissen; denn die Teilnahme an den organisierten Übungen ist für den technischen Leiter und seine Mitarbeiter noch immer der beste Dank.

Eine Schar von Unentwegten traf sich am 29. Oktober, um 14.45 Uhr, beim Bahnhof Kloten. Gestartet wurde in Zweierpatrouillen, nachdem der technische Leiter die «Spielregeln» bekannt gegeben hatte. Insgesamt waren fünf Posten anzulaufen, die auf Grund von Koordinaten, Azimuten und Laufdistanzen ausfindig gemacht werden mussten. Die auf den verschiedenen Posten zu lösenden Aufgaben umfassten das Allgemeinwissen, Käse- und andere Verpflegungskenntnisse, Treffsicherheit mit der Pistole, Muskelkraft (um zu prüfen, ob der Fourier tatsächlich nur «Bureaumensch» ist), sowie zu guter Letzt die Treffsicherheit mit der runden Kugel.

Der gemütliche Teil sah uns bei eifrigem Kegelschub, der zwischendurch zur körperlichen und «geistigen» Stärkung unterbrochen wurde. Der Anlass trug zur fachlichen und körperlichen Ertüchtigung bei und förderte in erfreulicher Weise die kameradschaftliche Zusammengehörigkeit.

Eintritte: die Fouriere Bärtschi Alfred, Horgen — Brüttel Dieter, Thalwil — Carl Hansjörg, Zürich 6 — Eicher Anton, Küsnacht — Flach Hansruedi, Winterthur — Grob Cäsar, Zürich 7 — Hardegger Hans, Zürich 3 — Hunziker Erich, Neuhausen a. Rhf. — Jörg Hanspeter, Zürich — Schneider Heinz, Wallisellen — Schwarz Walter, Zürich — Troxler Arthur, Zürich 11 — Wäger Herbert, Rüti.

Aufhebung der Sistierung: Fourier Müller Arthur, Zürich.

Übertritte. Von der Sektion Bern: Fourier Manz Richard, Zürich 1.

Von der Sektion Ostschweiz: Hptm. Qm. Schlauri Edwin, Zürich 3.

Wir heissen die neu eingetretenen Kameraden herzlich willkommen.

Zur Sektion Aargau: Fourier Kälin Josef, Rohr b. Aarau.

Austritt: Fourier Maier Karl, Zürich 2 (gestorben).

X



In den nächsten Tagen erscheint das Programm für die

41. ordentliche Generalversammlung

und den **grossen Familienabend** aus Anlass des 40jährigen Bestehens unserer Sektion.

Wir erwarten Sie alle mit Ihren Angehörigen im
Hotel Waldhaus Dolder, Zürich

und sichern Ihnen bereits heute einen vergnügten, gediegenen Abend zu.
Reservieren Sie sich bereits jetzt dieses Datum für den Fourierverband.

Ortsgruppe Winterthur

Am Donnerstag, den 27. Oktober, fanden sich 31 Kameraden, teilweise mit ihren Gattinnen, zur Betriebsbesichtigung der Fleischwaren AG., Wallisellen (FAG), ein. Von der Ortsgruppe Schaffhausen konnten noch 5 Kameraden als Gäste begrüsst werden.

Wir waren wohlberaten, diesen sehr interessanten Betrieb während der Arbeitszeit zu besuchen. Die beiden Herren Tschanz und Meister führten uns in zwei Gruppen durch den grossen Betrieb. Sie wussten uns wirklich sehr viel zu erklären und mit Dingen vertraut zu machen, an die selbst wir Verpflegungstechniker nicht im entferntesten dachten. Wussten Sie zum Beispiel, dass «luftgetrocknet» nicht unbedingt Bündnerland heissen muss, dass auch im Sektor Fleisch Akkord gearbeitet werden kann, dass im Kalt- und Warmrauch geräuchert werden kann, oder dass das Darmgeschäft eine Wissenschaft für sich sein kann? Wie raffiniert Schinken gesalzen wird, sahen wir mit eigenen Augen.

Die FAG ist vielleicht für Vorüberfahrende ein «mittlerer Betrieb», gemessen an den Gebäulichkeiten, die im Blickfeld liegen. Männiglich war aber dann um so mehr erstaunt ob der Grösse des Betriebes, den wir kennen lernen durften. Wenn man dazu noch erfährt, dass der Betrieb heute das direkte Geschäft mit eigenen Filialen betreibt, pro Woche einige hundert Stücke schlachtet, zu Konserven und Würsten verarbeitet und dazu noch das indirekte Geschäft mit Privatmetzgereien betreibt, so sei damit noch die enorme Organisation dokumentiert, die hinter diesem Betrieb steht. Bei einem in freundlicher Weise von der Firma offerierten Würstlibankett in der Betriebskantine entwickelten sich selbstverständlich interessante Verpflegungsgespräche.

Wir danken der Direktion der FAG für den freundlichen Empfang und vor allem auch den beiden Herren Referenten für die ausgezeichnete Führung. Wenn inskünftig FAG-Produkte mit mehr Kennermiene verzehrt werden, so darf angenommen werden, dass jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer die grosse Arbeit kennt, die vorher geleistet werden muss.

Pistolensektion

Obmann Fourier Reiter Fritz, Carl Spittelter-Strasse 20, Zürich 53. Telephon Privat 051 / 34 08 76

Am vergangenen 5. November fand im Albigütli der traditionelle Duell-Wettkampf mit dem Vorstand der Kantonspolizei Zürich statt. Einmal mehr gelang es dem PSS-Vorstand, den Schiesswettkampf zu seinen Gunsten zu entscheiden. Im Kegeln dagegen mussten sich die PSSler den P. ofis der KaPoZü beugen. Obschon man sich immer freut, wenn ein Wettkampf gewonnen wird, so kommt dies gerade bei diesem Anlass gar nicht so auf den Sieg an, da hier stets die so wichtige Kameradschaft gepflegt wird. Und dies ist ja beim Vorstandsschiessen immer dasjenige Moment, welches ganz besonders zur Geltung kommt, und kaum wird nach diesem Anlass Feierabend geboten, freut man sich schon wieder aufs kommende Jahr.

● Wir möchten bei dieser Gelegenheit daran erinnern, dass Anträge für die im Januar oder Februar stattfindende Generalversammlung bis 31. Dezember an den Obmann einzureichen sind. Unter Anträgen für die Generalversammlung verstehen wir auch solche, welche das Schiessprogramm für das Jahr 1961 betreffen und wir erwarten gerne Vorschläge für das Jahresprogramm. Da im Vorstand viele Routiniers sitzen, wäre es für uns besonders interessant zu wissen, was junge Kameraden an unserem Schiessprogramm ändern möchten. Für sachliche Kritik und interessante Vorschläge ist der PSS-Vorstand immer dankbar.

Wir wünschen unsern Kameraden, Freunden und Gönnern recht schöne Feiertage und recht viel Schützenglück im Jahre 1961.

VR

VR

Wir verarbeiten Ihr **VR** mit Anhang und AW zur Verwendung im Ringbuch, versehen mit einem 27teiligen Register zum Preise von **Fr. 16.—** (inklusive Ringbuch und Register).

MILITÄRVERLAG MÜLLER AG GERSAU